

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 08.12.21

und Antwort des Senats

Betr.: Einsparungen bei der Polizei?

Einleitung für die Fragen:

Es ist ein offenes Geheimnis, dass der Senat erhebliche Einsparungen im Bereich der inneren Sicherheit plant. Mittlerweile wurde durch die Innenbehörde bestätigt, dass es Vorüberlegungen zu einer fast 40 Vorschläge umfassenden möglichen Sparliste alleine für die Polizei gibt. Die Vorschläge umfassen unter anderem die Schließung der Beratungsstelle Caffamacherreihe. Zudem könnte die Hubschrauberstaffel durch den Wegfall vermeintlich nicht notwendiger Flüge und gegebenenfalls den Einsatz von unbemannten Luftfahrzeugsystemen (Unmanned Aircraft System – UAS umgangssprachlich Drohnen) weniger eingesetzt werden. Bei Dienstwagen sollten Carsharing-Programme geprüft werden. Im IT-Umfeld könnten rund 20 feste PCs gespart werden, die eigentlich nach der Ausstattung mit Notebooks nicht mehr gebraucht würden.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Das Haushaltsaufstellungsverfahren 2023/2024 ist durch den Senat eingeleitet, aber noch nicht abgeschlossen worden. Insofern sind bisher noch keine Festlegungen zu einzelnen Planungen und Maßnahmen erfolgt. Das Verfahren unterliegt dabei bis zu einer Beschlussfassung dem internen Meinungsbildungsprozess des Senats, zu dem inhaltliche Aussagen auch im Rahmen Parlamentarischer Anfragen nicht zu treffen sind. Die Überprüfung denkbarer Optimierungsmöglichkeiten unter der Maßgabe einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung ohne Vernachlässigung der Zielerreichung gehört im Übrigen zu den laufenden Aufgaben der Verwaltung.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Welche PCs sind bei der Polizei aus welchen Gründen entbehrlich und wieso wurden sie nicht gegebenenfalls bei der Änderung der IT-Ausstattung ausgemustert?*

Antwort zu Frage 1:

Die Polizei stellt ihre PC-Ausstattung seit Anfang 2020 in erheblichem Umfang auf Notebooks und auf Windows 10 um. Hieraus können sich auch Veränderungen im PC-Bestand ergeben, die aber Ergebnis dieser Ausstattungsveränderung sind. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 2: *Wie viele Hubschrauberflüge der Hubschrauberstaffel der Hamburger Polizei fanden in den Jahren 2020/2021 statt?*

Antwort zu Frage 2:

Im Jahr 2020 fanden insgesamt 453 Flüge und im Jahr 2021 bis zum Stichtag 8. Dezember 396 Flüge statt.

Frage 3: *Wie viele dieser Hubschrauberflüge waren aus welchen Gründen nicht notwendig?*

Antwort zu Frage 3:

Keine, der Einsatz der Polizeihubschrauber erfolgt immer anlassbezogen.

Frage 4: *Über wie viele unbemannte Luftfahrzeuge (UAS), die geeignet sind, Hubschrauberflüge zu ersetzen, verfügt die Hamburger Polizei und wäre diese Anzahl für eine mögliche intensivere Nutzung ausreichend?*

Wenn nein, wie viele „Drohnen“ müssten zusätzlich zu welchem Preis angeschafft werden?

Antwort zu Frage 4:

Die Fragestellung berührt die Einsatztaktik der Polizei, zu der der Senat aus grundsätzlichen Erwägungen keine Auskunft erteilt. Im Übrigen siehe Drs. 22/4954.

Frage 5: *Über wie viele ausgebildete Fernpiloten verfügt die Hamburger Polizei zur Führung von unbemannten Luftfahrzeugen und ist diese Anzahl für eine mögliche intensivere Auslastung ausreichend?*

Wenn nein, wie viele zusätzliche Fernpiloten müssten ausgebildet werden?

Antwort zu Frage 5:

Die Polizei verfügt aktuell über 32 ausgebildete Luftfahrzeugführerinnen und Luftfahrzeugführer. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 6: *Wo besteht aus welchen Gründen ein Einsparungspotenzial beim Personal der Hamburger Polizei?*

Antwort zu Frage 6:

Siehe Vorbemerkung.

Frage 7: *Welche Kosten fallen jährlich für die Beratungsstelle an der Caffamacherreihe an?*

Antwort zu Frage 7:

Eine isolierte Erfassung der Kosten für die Beratungsstelle an der Caffamacherreihe im Gebäude des Polizeikommissariats 14 erfolgt durch die Polizei nicht.

Frage 8: *Wie viele Besucher hat die Beratungsstelle an der Caffamacherreihe jährlich?*

Antwort zu Frage 8:

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle erfasst nur alle durchgeführten Individualberatungen und Vortragsveranstaltungen. Eine spezielle Erfassung der Besucher der jeweiligen Beratungsörtlichkeit erfolgt nicht.

Frage 9: *Welche Kosten entstünden durch die Einrichtung einer neuen Beratungsstelle?*

Antwort zu Frage 9:

Hiermit hat sich die zuständige Behörde bisher nicht befasst.

Frage 10: *Sind Einsparungen oder zeitliche Verschiebungen im Bereich von Ernennungen geplant?*

Wenn ja, welche?

Antwort zu Frage 10:

Ernennungen werden entsprechend der laufbahnrechtlichen Bestimmungen vorgenommen. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 11: *Werden weiterhin Einstellungen im Bereich der AiP geplant?
Wenn nein, warum nicht?*

Antwort zu Frage 11:

Ja.